

Allgemeines zu M.O.E.

Nach nur wenigen Monaten in Meldorf ist **M.O.E.** nach Itzehoe gezogen, der neue Standort ist im Innovationszentrum Itzehoe (IZET). Liegt zentraler und ist über die Autobahn und Bahn schneller zu erreichen. Bitte aktualisieren Sie unsere Anschrift und Rufnummern:

M.O.E. GmbH Fraunhoferstraße 3 25524 Itzehoe	Tel.: 04821 40 636 0 Fax: 04821 40 636 40 Email: info@moe-service.com www.moe-service.com
--	---

Seit dem 01.11.2009 ist das M.O.E.-Team um 4 weitere Mitarbeiter gewachsen. Die Herren Holger Becker, Jochen Zumpe und Simon Wagner sind komplett neu hinzugekommen, Frau Maike Kraeft-Schlechtweg steht dem Team nunmehr in Vollzeit zur Verfügung.

M.O.E.-Workshops zum Thema SDL-Bonus für Altanlagen

Um den M.O.E.-Kunden umfassend zum SDL-Bonus, den Anforderungen und dem entsprechenden Nachweisverfahren berichten zu können, bietet M.O.E. zukünftig regelmäßig Workshops an. Je nach Interessenlage bei den Kunden werden die Workshops mehr oder weniger rasch wiederholt oder in der Thematik abgeändert. Die ersten vier Workshops bis Weihnachten behandeln das aktuelle Thema „SDL-Bonus für Altanlagen“ und richten sich ausschließlich an M.O.E.-Kunden. Weitere Details zu den Workshops siehe in der folgenden Tabelle:

M.O.E.-Workshops zum Thema SDL-Bonus für Altanlagen			
Termine	1.	Do, 2009-11-26	11 bis 16 Uhr
	2.	Do, 2009-12-03	11 bis 16 Uhr
	3.	Do, 2009-12-10	11 bis 16 Uhr
	4.	Do, 2009-12-17	11 bis 16 Uhr
Ort	IZET, Fraunhoferstr. 3, 25524 Itzehoe		
Teilnehmer	M.O.E.-Kunden Die Teilnehmerzahl pro Workshop ist begrenzt auf 20. Die Verteilung der Workshop-Plätze auf die M.O.E.-Kunden erfolgt in der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen. Um möglichst vielen M.O.E.-Kunden in kurzer Zeit die Teilnahme an den Workshops zu ermöglichen, wird für die ersten Workshops nur ein Teilnehmer pro Kunde zugelassen. Aufgrund der Situation, dass momentan WEA vom Hersteller Enercon umgerüstet werden, erhalten M.O.E.-Kunden mit Enercon-Anlagen prioritär eine Teilnahmezusage.		
Beitrag	Die Teilnahme an den Workshops ist für M.O.E.-Kunden beitragsfrei		
Verpflegung	Für Kalt- und Heißgetränke ist gesorgt. Mittag: Vor Ort ist eine Kantine. M.O.E. übernimmt die Kosten für das Mittagessen.		
Inhalt	<ol style="list-style-type: none"> 1.) Systemdienstleistungen gemäß SDLWindV, § 5 und Anlage 3 2.) Vergütung und Fristen gemäß EEG 2009 3.) SDL-Akteure 4.) Gesetze, Normen und Richtlinien 5.) Richtlinienarbeit im Rahmen der Fördergesellschaft Windenergie 6.) Begutachtung von SDL-Altanlagen (Workflow) 		
Anmeldung	Per Email	info@moe-service.com	
	Unter Angabe von	Name, Firma, Telefonnummer, gewünschter Termin	

Technische Richtlinie Teil 8 Rev 2 – Inkrafttreten wahrscheinlich am 16.12.2009

Die Regeln für den Nachweis, dass eine Altanlage (WEA mit Inbetriebnahme-Datum nach 31.12.2001 und vor 01.01.2009) die SDL-Anforderungen gemäß EEG 2009 und SDLWindV erfüllt, werden in der Technischen Richtlinie für Erzeugungseinheiten und –anlagen Teil 8 „Zertifizierung der Elektrischen Eigenschaften von Erzeugungseinheiten und –anlagen am Mittel-, Hoch- und Höchstspannungsnetz“ (TR8) beschrieben. Mit Inkrafttreten der Revision 2 wird das Nachweisverfahren für die SDL-Fähigkeit von Altanlagen sowie die Darstellung im Gutachterbericht beschrieben, Qualifikation der zugelassen Sachverständigen und in wesentlichen Punkten festgelegt. Das Inkrafttreten der Revision 2 erwartet M.O.E. Mitte Dezember im Fachausschuss Elektrische Eigenschaften der FGW. Weitere FGW-Sitzungen zum Thema SDL-Altanlagen bis zum Inkrafttreten der TR8 Revision 2 sind:

Do, 2009-11-19	Arbeitsgruppe Musterbericht
Mi, 2009-12-02	Arbeitskreis Zertifizierung
Mi, 2009-12-16	Fachausschuss Elektrische Eigenschaften

Wir sind hier für Sie aktiv um die Verfahren zu standardisieren. M.O.E. stellt alle drei Obmänner für die relevanten Arbeitskreise der FGW.

M.O.E. Pilotprojekte zum Thema SDL-Bonus für Altanlagen

Gemeinsam mit der FGH hat M.O.E. die Begutachtung des ersten Windparks mit SDL-Altanlagen (Pilotprojekt mit den Firmen Enercon und EWE AG) abgeschlossen. Ein weiteres Pilotprojekt zum Thema Altanlagen startet Ende November im Netzgebiet der E.ON edis AG. Die Erfahrungen, die in diesen beiden Pilotprojekten gesammelt werden, fließen gleich in die weitere Entwicklung der TR8 Rev 2 mit ein.

Blindleistungsunterspannungsschutz

Beim notwendigen Blindleistungsunterspannungsschutz haben wir in den Arbeitskreisen eine pragmatische umsetzbare Lösung gefunden. Den neusten Stand vom 07.11.2009 zum Thema Blindleistungsunterspannungsschutz finden Sie auf der M.O.E.-Homepage: www.moe-service.com/gutachten/nachruestung/blindleistungsunterspannungsschutz.pdf.

Mit freundlichen Grüßen Ihr SDL Team

MOE (Moeller Operating Engineering)
Tel.: + 49 4821 40 636 0
Fax.: +49 4821 40 636 40

Email: info@moe-service.com
www.moe-service.com
Fraunhoferstr. 3
D-25524 Itzehoe